

## Schule für medizinische Assistenzberufe der AK Salzburg an der BFI Salzburg BildungsGmbH

Aufnahmeansuchen an:  
z.H. Wiebke Hinterholzer  
Schillerstraße 30  
5020 Salzburg

E-Mail: [WHinterholzer@bfi-sbg.at](mailto:WHinterholzer@bfi-sbg.at)  
Fax: 0662 / 88 32 32  
Web: [www.bfi-sbg.at](http://www.bfi-sbg.at)

Ich melde mich hiermit für folgende Ausbildung an: (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- MAB-Medizinische Fachassistenz Diplomprüfung  
Kurs Nr.191G304150**

Beginn/Ende: von 14.01.2019 bis 09.05.2019

Gesamtinvestition: EUR 1.010.-

Dauer: Theorie 30 UE  
Informationen zu Theorie und Bearbeitungszeit auf Anfrage am Kundencenter  
beim Bfi Salzburg.

Wichtig: Anmeldeschluss: 12.01.2019

Folgende Sparten der med. Assistenzberufe wurden bereits absolviert:

- MAB Ordinationsassistenz**
- MAB Laborassistenz**
- MAB Gipsassistenz**

Sonstige MAB bzw. andere Gesundheitsberufe:





## Persönliche Daten

Titel:	_____	Tel./Mobil:	_____
Vorname:	_____	Tel./Festnetz:	_____
Name:	_____	E-Mail:	_____
Straße:	_____	Geb.-Datum:	_____
PLZ/Ort:	_____	Soz.-Vers.:	_____
Staatsbürgerschaft:	_____	Muttersprache:	_____
Schulbildung:	_____	Geb. Ort.:	_____

## Firmenadresse (nur wenn Rechnungsadresse)

Firma:	_____	Tel./Mobil:	_____
Ansprechperson:	_____	Tel./Festnetz:	_____
Straße:	_____	Fax:	_____
PLZ/Ort:	_____	E-Mail:	_____

## Die Rechnung ergeht an ...

<b>Privat</b> <input type="checkbox"/>	<b>Firma</b> <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Laturó	<input type="checkbox"/> AMS
<input type="checkbox"/> Regionale Arbeitsstiftung	
<input type="checkbox"/> Andere	
.....	

**Folgende Dokumente lege ich in Kopie diesem Ansuchen bei: (Die Originaldokumente zum Aufnahmegespräch mitnehmen)**

- Geburtsurkunde bzw. Urkunde bei Namensänderung
- Staatsbürgerschaftsnachweis bzw. Kopie des Reisepasses
- Abschlusszeugnis der 8. Schulstufe
- Abschlusszeugnis der 9. Schulstufe
- sonstige Zeugnisse z. B. Lehrbrief/ Matura und anderer Gesundheitsberufe
- Lebenslauf
- Passfoto
- Ärztliches Zeugnis (nicht älter als 3 Monate)
- Auszug aus dem Strafregister (nicht älter als 3 Monate)
- Kopie der E-Card
- ggf. fremdsprachige Dokumente in beglaubigter Übersetzung
- ggf. bei ausländischen Schulzeugnissen: Gleichwertigkeitsbestätigung (mind. 9. Schulstufe in Österreich) des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur
- Vollversicherung für die Dauer der Ausbildung vorhanden

## Information über die Verarbeitung meiner Daten

Die BFI Salzburg BildungsGmbH gibt Daten nicht an Dritte weiter, außer diese dienen zur Auftragserfüllung oder stellen gesetzliche Verpflichtungen dar.

Zur auftragskonformen Umsetzung der Bildungs- oder Beratungsangebote übermittelt die BFI Salzburg BildungsGmbH Daten auf der Grundlage der Kursanmeldung/Anmeldung zur Ausbildung.

Abhängig vom Kursangebot/Ausbildungsangebot können Name, Adresse, Sozialversicherungsnummer, Geburtsort und Daten, die der Vertragspartner erstellt hat, wie z.B. Anwesenheiten, Prüfungsergebnisse, Fachrichtungen und Ausbildungsende mit folgenden Partnern und Institutionen zur Vertragserfüllung (=Kursbuchung/Ausbildungsvertrag) und Förderungsabwicklung verarbeitet werden:

- Prüfungsinstitute (ua. Land Salzburg/Landessanitätsdirektion) für die Ausstellung von Zeugnissen bzw. Zertifikaten
- Wiener Testsystem für die Erstellung von standardisierten Tests
- Praktikumsbetriebe für die Praktikumsverwaltung
- Regionale Arbeitsstiftung zur Förderungsabwicklung

**Ich wurde darüber informiert, dass diese Verarbeitungen für Zwecke zur Vertragserfüllung erfolgen. Bei Verweigerung einer Einwilligung kann ein Kursbesuch/Ausbildungsbesuch (Bsp. Klärung von Zugangsvoraussetzungen bzw.-abschluss (Bsp. Zeugnis- bzw. Zertifikats- oder Diplomverleihung)) nicht erfolgen.**

Ich wurde darüber informiert, dass ich das Recht auf Auskunft über die betreffenden Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung habe. Des Weiteren habe ich das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung oder auf Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß den Bestimmungen der DSGVO. Ich wurde darüber aufgeklärt, dass, wenn ich der Ansicht bin, dass die Verarbeitung der mich

betreffenden personenbezogenen Daten rechtswidrig ist, das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzbehörde ([www.dsb.gv.at](http://www.dsb.gv.at)) habe.

**Ich erteile diese Einwilligung freiwillig.** Ich kann sie jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich per E-Mail an [Datenschutz@bfi-sbg.at](mailto:Datenschutz@bfi-sbg.at) oder mittels formlosen Briefes an die Adresse BFI Salzburg BildungsGmbH, Schillerstraße 30, 5020 Salzburg, widerrufen. Im Fall des Widerrufs ist jedes weitere Verarbeiten der bis zu diesem Zeitpunkt erfassten Daten unverzüglich einzustellen.

Für Fragen und Anliegen hinsichtlich des Auskunftsrechtes lt. DSGVO kontaktieren Sie bitte: [Datenschutz@bfi-sbg.at](mailto:Datenschutz@bfi-sbg.at)

Bei Anmeldung über Dritte, liegt die Informationspflicht beim Vertragspartner.

## Spezielle Stornobedingungen für diesen Lehrgang

**Anmeldung:** Ihre schriftliche Anmeldung und die Aufnahmezusage, die Sie von uns schriftlich erhalten, begründen den Ausbildungsvertrag. Die Anmeldung zum den Lehrgang erfolgt mit diesem Formular. Vorbehaltlich freier Plätze und der Erfüllung der Teilnehmervoraussetzungen senden wir Ihnen eine Bestätigung zu. Ab diesem Zeitpunkt ist Ihre Anmeldung fix. Ihre Anmeldung ist grundsätzlich für die Dauer der gesamten Ausbildung verbindlich.

**Kursabsage:** Das BFI behält sich das Recht vor, den Lehrgang mangels Teilnehmer abzusagen.

**Stornobedingung:** Die Anmeldung gilt für den gesamten Lehrgang. Die Stornierung Ihrer Anmeldung gilt als Vertragskündigung. Sie muss in jedem Fall schriftlich erfolgen. Bis 21 Tage vor Beginn fällt keine Stornogebühr an. Ab dem 20. Tag sind 50% und ab dem Kursbeginn sind 100% des Kursbeitrages zu entrichten. Bei Förderung durch öffentliche Einrichtungen (z.B. AMS, AUVA, Stiftungen): Der Ausbildungsvertrag wird mit dem Teilnehmer geschlossen und nicht mit der fördernden Einrichtung. Wird die Fördersumme nicht ausbezahlt, trägt der Teilnehmer die Kurskosten oder eventuell entstehende Stornogebühren.

- Ich bestätige, dass ich die speziellen Stornobedingungen für diesen Lehrgang und die allgemeinen Geschäftsbedingungen des BFI (siehe letzte Seite) zur Kenntnis genommen habe.
- Der Kunde/die Kundin wünscht ausdrücklich eine vorzeitige Leistungserbringung, sprich vollständig beendeter Kurs, innerhalb der offenen Rücktrittsfrist. Dem Kunden/ der Kundin ist bewusst, dass er bei vollständiger Vertragserfüllung (beendeter Kurs) das Rücktrittsrecht vom Vertrag verliert.

Datum, Ort

Unterschrift

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### 1. Geltungsbereich

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Durchführung von Qualifizierungs-, Beratungs- und Betreuungsmaßnahmen (in der Folge Veranstaltung genannt), soweit zwingende gesetzliche Vorschriften für bestimmte Schulungsleistungen nichts Anderes bestimmen.

### 2. Kursanmeldung

Sofern für die jeweilige Veranstaltung nichts Anderes angegeben ist, sind Anmeldungen telefonisch, schriftlich, per Fax, E-Mail, online oder persönlich im BFI Salzburg Kundencenter vorzunehmen. Jede Anmeldung ist verbindlich und kann nur schriftlich im Kundencenter storniert werden. Um Ihre Anmeldung bearbeiten zu können, wird um vollständige Angabe der Daten, insbesondere des Kurstitels und der Kursnummer ersucht. Anmeldungen sind für den Fall, dass Sie das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und die Kurse und Lehrgänge kostenpflichtig sind, schriftlich und sowohl von Ihnen als auch von Ihrem gesetzlichen Vertreter unterfertigt, vorzunehmen. Eine Rechnung (gilt als Anmeldebestätigung) ist für den Fall, dass Sie dem BFI Salzburg die Änderung Ihrer Adresse nicht schriftlich mitgeteilt haben, auch dann zugegangen, wenn sie an die von Ihnen zuletzt bekannt gegebene Anschrift oder E-Mail Adresse zugestellt wird. Aus organisatorischen Gründen haben alle Kurse 7 Tage vor Kursbeginn Anmeldeschluss. Anmeldungen nach Anmeldeschluss sind grundsätzlich möglich, jedoch kann für eine rechtzeitige Bereitstellung der Schulungsunterlagen keine Gewähr geleistet werden. Darüber hinaus können Bearbeitungs- bzw. Skriptengebühren entstehen.

### 3. Preise und Steuern

3.1 Alle Preise verstehen sich in Euro ohne Umsatzsteuer – da gemäß § 6 Nr 11a UStG „die unmittelbar dem Schul- und Bildungszweck dienenden Leistungen privater Schulen und anderer allgemeinbildender oder berufsbildender Einrichtungen“ von der Umsatzsteuer befreit sind. Die genannten Preise verstehen sich für den Fall, dass die Veranstaltung/en am Geschäftssitz des BFI Salzburg bzw. an einer dem BFI Salzburg gehörigen Geschäftsstelle stattfinden.

**3.2 Firmenkurse:** Die Kosten für Fahrt-, Tag- und Nächtigungsgelder werden der auftragserteilenden Einrichtung gesondert, nach den jeweils gültigen Sätzen, in Rechnung gestellt.

**3.3 Firmenkurse:** Bei Veranstaltungen für Unternehmen, die mehrere Einheiten umfassen, ist das BFI Salzburg berechtigt, Teilleistungen zu erbringen und für jede Einheit gesondert eine Teilrechnung zu legen.

### 4. Zahlungsbedingungen

Die Teilnahmegebühr ist spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn netto fällig bzw. für den Fall von Firmenkursen 14 Tage nach Rechnungserhalt. Für Teilrechnungen gelten analog die für den Gesamtauftrag festgelegten Zahlungsbedingungen. Bei Zahlungsverzug ist das BFI Salzburg berechtigt, Mahngebühren in der Höhe von max. EUR 14,00 zu verrechnen. Außerdem behalten wir uns vor, offene Forderungen nach erfolgter Mahnung einem Inkassobüro zu übergeben. Bei Teilzahlungen ist das BFI Salzburg berechtigt, Terminverlust geltend zu machen und die noch offenen Forderungen entsprechend fällig zu stellen, sofern sämtliche Leistungen seitens des BFI Salzburg erbracht worden sind, die rückständige Leistung

des Verbrauchers seit mindestens sechs Wochen fällig ist und der Verbraucher unter Androhung des Terminverlustes und unter Setzung einer Nachfrist von mindestens zwei Wochen erfolglos gemahnt wurde. Die auftragserteilende Einrichtung ist nicht berechtigt, Zahlungen wegen nicht vollständiger Vertragserfüllung oder sonstiger Bemängelungen zurückzuhalten.

### 5. Rücktritts- und Stornobedingungen

Es gilt das gesetzliche Rücktrittsrecht nach dem Fernabsatz- und Auswärtsgeschäftegesetz (FAGG). Eine Stornierung muss schriftlich vorgenommen werden. Erfolgt die Buchung einer Veranstaltung im Fernabsatz (per Telefon, Fax oder E-Mail), steht Ihnen als Teilnehmer/in, wenn Sie Konsument im Sinne des KSchG sind, ein gesetzliches Rücktrittsrecht zu. Es besteht somit für Sie die Möglichkeit, innerhalb einer Frist von 14 Tagen ab dem Tag des Vertragsabschlusses, den Vertrag ohne Angaben von Gründen zu widerrufen. Der Rücktritt ist gegenüber der BFI Salzburg BildungsGmbH (Schillerstraße 30, 5020 Salzburg; Fax: +43 (0)662/883232; E-Mail: info@bfi-sbg.at) schriftlich zu erklären. Die Rücktrittsfrist gilt als gewahrt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird (entscheidend ist das Datum des Postaufgabescheines). Es besteht die Möglichkeit das Muster-Widerrufsformular auf unserer Website elektronisch auszufüllen und abzuschicken bzw. wurde Ihnen das Muster-Widerrufsformular bei Vertragsabschluss per Bestätigungsmail übermittelt.

Folgen des Rücktritts: Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich eine andere Rückzahlungsmodalität vereinbart. Ihnen werden wegen dieser Rückzahlung keine Entgelte berechnet. Wird noch vor Ablauf der Rücktrittsfrist auf Wunsch der/des Konsument/in mit der Vertragserfüllung begonnen und erklärt die/der Kursteilnehmer/in sodann vor vollständiger Erbringung der Dienstleistung den Rücktritt, so hat die/der Teilnehmer/in der BFI Salzburg BildungsGmbH einen Betrag zu zahlen, der im Vergleich zum vertraglich vereinbarten Gesamtpreis verhältnismäßig den von der BFI Salzburg BildungsGmbH bis zum Rücktritt erbrachten Leistungen entspricht.

**5.1 Allgemeine Stornobedingungen:** Bis 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung fällt keine Stornogebühr an. Bei Rücktritt 6 Tage vor Beginn der Veranstaltung sind 50%, ab dem Kursbeginn 100% des Kursbeitrages zu entrichten.

**5.2 Spezielle Stornobedingungen:** Für eine Reihe von speziellen Kursen und Lehrgängen, (z. B. Angeboten des Zentrums für individuelles Lernens), gelten spezielle, von den allgemeinen Stornobedingungen abweichende Stornoregelungen. Auf diese wird in den jeweiligen Informationsschriften gesondert hingewiesen bzw. den Interessent/innen bei Vertragsabschluss übermittelt.

**5.3 Ausstiegsbedingungen für Lehrgänge (diese sind im Kursbuch und auf der Website als solche gekennzeichnet):** Bis 21 Tage vor dem ersten Termin des ersten Semesters keine Stornogebühr; ab dem 20. Tag 50%, ab dem Kursbeginn 100% des Kursbeitrages. Bei mehrsemestrigen Lehrgängen ist aufgrund der langfristigen Planung ein Ausstieg zum Ablauf des ersten Jahres, danach zum Ablauf jeweils eines halben Jahres möglich. Der Rücktritt muss unter Einhaltung einer zweimonatigen Frist vor Beendigung der jeweiligen Ausbildungs(halb)jahre schriftlich im BFI Salzburg

eingelangt sein. Die bis dahin angefallenen Kosten sind voll zu entrichten. Für die noch ausstehenden Kursgebühren beträgt die Ausstiegsgebühr 50%.

**5.4 Rücktritt vom Ausbildungsvertrag:** Das BFI Salzburg behält sich vor, bei Vorliegen wesentlicher Gründe, die zur Unzumutbarkeit der weiteren Teilnahme gegenüber anderen Teilnehmer/innen, Vortragenden oder Mitarbeiter/innen des BFI Salzburg führen, Teilnehmer/innen vom Veranstaltungsbesuch auszuschließen. Der bereits eingezahlte Kursbeitrag wird aliquot zurückgezahlt.

## 6. Änderungen im Veranstaltungsprogramm

Aufgrund der langfristigen Planung des Kursprogramms behält sich das BFI Salzburg vor, Änderungen am Kursort oder Kurstermin als auch beim Einsatz von Referent/innen vorzunehmen, sofern die Änderung beziehungsweise Abweichung dem Verbraucher zumutbar ist, besonders weil sie geringfügig und sachlich gerechtfertigt ist.

## 7. Durchführung

Mit der Anmeldung besteht kein Anspruch auf vollständige oder teilweise Durchführung einer Veranstaltung. Insbesondere bei Nichterreichen der Mindestteilnehmer/innenzahl behält sich das BFI Salzburg eine Absage der Veranstaltung vor. Bereits einbezahlte Teilnahmegebühren werden zur Gänze refundiert. Unterbelegte Kurse können bei gleichbleibender Gebühr gekürzt oder abgesagt werden, außer die Teilnehmer/innen bezahlen erhöhte Gebühren. Grundsätzlich sind wir darum bemüht, die vereinbarten Termine einzuhalten. Sollte durch Krankheit der/des Vortragenden oder sonstige unvorhergesehene Ereignisse keine Durchführung der Veranstaltung/des Kurses etc. stattfinden können, dann werden wir uns um einen Ersatztermin bemühen. Die für Sie in diesem Zusammenhang entstandenen Aufwendungen können nicht ersetzt werden. Darüber hinaus gehende Schadenersatzansprüche, soweit der Schaden nicht durch das BFI Salzburg vorsätzlich oder grob fahrlässig verschuldet wurde, sind ausgeschlossen. Für Firmenkurse gelten die jeweils in den Verträgen gesondert festgehaltenen Regelungen.

## 8. Unterricht, Kleingruppen

Eine Unterrichtseinheit (UE) dauert 45 Minuten (ausgenommen AMS-Kurse und Lehrgänge der Berufsreifeprüfung: 50 Minuten). Sonderregelungen bei Kleingruppen (bspw. bei Sprachkursen) sind möglich und werden im Kursprogramm angeführt.

## 9. EDV-Nutzungsbedingungen und Urheberrecht

Jeglicher Missbrauch, insbesondere die Speicherung, der Download und die Weitergabe von sittenwidrigen, obszönen, rassistischen oder illegalen Daten und Programmen ist auf EDV-Geräten des BFI Salzburg zu unterlassen. Dies gilt auch für urheberrechtlich geschützte (Musik, Videos, Bilder, Fotos, Grafiken etc.) oder BFI-interne Daten. Internet-, E-Mail-, und Intranetdienste dürfen ausschließlich für Kurs- bzw. Lehrgangszwecke verwendet werden. Benutzerkennwörter dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Sollten vor oder während der Arbeit Schäden an der EDV-Ausstattung auftreten, sind diese den Referent/innen zu melden. Bei Schäden an der EDV-Ausstattung, die durch unsachgemäße Behandlung entstanden sind, behält sich das BFI Salzburg das Recht auf Schadenersatz vor.

## 10. Kursbestätigungen

Ein Anspruch auf Ausstellung einer Teilnahmebestätigung besteht, sofern die/der Teilnehmer/in die in den jeweiligen Kursen bzw. Lehrgängen geforderte Mindestanwesenheit erreicht hat. Sofern in den

Ausbildungsverträgen nichts gesondert geregelt ist, sind mindestens 75% der Anwesenheitszeit erforderlich. **Bei Kursen, die mit einer Prüfung abgeschlossen werden, wird nach erfolgreich abgelegter Prüfung ein Zeugnis, Zertifikat oder Diplom ausgestellt.** Aus organisatorischen Gründen werden Teilnahmebestätigungen bis höchstens 3 Jahre, Zeugnisse, Zertifikate, Diplome oder Ausweisduplikate bis höchstens 7 Jahre zurück ausgestellt. Dies gilt nicht für gesetzlich geregelte, anerkannte Abschlüsse - hier gelten die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Die Bearbeitungsgebühren betragen EUR 30,00.

## 11. Datenschutz

Das BFI Salzburg ist berechtigt, personenbezogene Daten, die im Rahmen des Vertragsverhältnisses entstehen, zu speichern, elektronisch zu verarbeiten und im Rahmen der Vertragserfüllung zu verwenden und zu verwerten. Das BFI Salzburg verpflichtet sich, alle Informationen und Daten, die es von Teilnehmer/innen und Kund/innen im Zusammenhang mit der Teilnahme an unseren Veranstaltungen erhält, vertraulich zu behandeln und Dritten nicht zugänglich zu machen. Diese Verpflichtung bleibt auch nach Beendigung der Teilnahme an einer Veranstaltung aufrecht. Wir weisen darauf hin, dass das Schulungsnetzwerk, auf welchem für Schulungszwecke Daten gespeichert werden können, ein allgemein zugänglicher Speicherort ist und somit von allen Kursteilnehmer/innen und Referent/innen des BFI Salzburg eingesehen werden kann. Für private Daten besteht die Möglichkeit der Speicherung auf einem Datens tick. Das BFI Salzburg übernimmt für diese zur Verfügung gestellten Daten keine Haftung.

## 12. Haftung

Für persönliche Gegenstände der Teilnehmer/innen inkl. bereitgestellten Lernunterlagen wird seitens des BFI Salzburg keine Haftung übernommen. Schadenersatzansprüche gegen das BFI Salzburg, die durch leichtes Verschulden verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Das BFI Salzburg übernimmt keine Gewähr bei Druck- bzw. Schreibfehlern in seinen Publikationen und Internetseiten.

## 13. Gerichtsstand

Salzburg. Bei Verbrauchern im Sinne des KSchG gelten die gesetzlichen Regelungen.